

Konudur Robopox 20

Epoxidharzspachtelmasse für die kraftschlüssige Sanierung nicht begehrter Kanäle mit Robotertechnik



PRODUKTEIGENSCHAFTEN

- Standfeste, maschinell verarbeitbare Zweikomponenten-Epoxidharzspachtelmasse
- Abwasserbeständig und hoch chemikalienbeständig
- Guter Haftverbund zu trockenen, mattfeuchten und feuchten mineralischen Untergründen
- Guter Haftverbund zu GFK-Laminaten
- Aushärtung auch unter Wasser
- Gute mechanische Eigenschaften
- Optisch auch durch entsprechende Schalung erkennbar
- Spachtelbar mit entsprechender Robotertechnik

ANWENDUNGSGEBIETE

- Sanierung und Einbindung von Einläufen / Stutzen aus Beton und Keramik in Abwasserkanälen mittels PE-Schalungstechnik
- Sanierung von Ausbrüchen und Rissen im Abwasserbereich
- Abdichten und Verschließen von undichten Muffen
- REACH-bewertete Expositionsszenarien: Inhalation, periodisch, Verarbeitung

VERARBEITUNGSHINWEISE

Untergrundvorbereitung: Siehe Merkblatt „Allgemeine Verarbeitungshinweise für robotergestützte Kanalsanierung“. Der Untergrund kann trocken, mattfeucht oder feucht sein. Stehendes Wasser ist zu vermeiden.

Mischen: Konudur Robopox 20 wird in mengenmäßig aufeinander abgestimmten Gebinden geliefert. Stamm- (Komp. A) und Härterkomponente (Komp.B) sind sorgfältig unter Verwendung langsam laufender Rührwerke (200 - 400 U/min) homogen miteinander zu vermischen, bis eine einheitliche Farbe gegeben ist. Eine vollständige Entleerung der Einzelgebinde ist zur Einhaltung des Mischungsverhältnisses sowie aus ökologischen Gründen unerlässlich. Das Anmischen von Hand sowie von Teilmengen ist nur zulässig, wenn für das Abwiegen der einzelnen Komponenten eine Waage (Messtoleranz ± 1 g) verwendet wird.

Verarbeitung (Verpressen): Die Verarbeitung von Konudur Robopox 20 erfolgt mittels geeigneter Schalungstechnik / -roboter. Nachdem alle Kontaktflächen sorgfältig vorbereitet und die Haltung abgesperrt wurde, können Schalungsmanschetten und Seitenzulaufblase gesetzt werden. Im Anschluss wird das angemischte Konudur Robopox 20 über die System-Einfüllstutzen mit einem Druck von $\geq 1,5$ bar appliziert. Bei Bedarf sind die Verpressdrücke objektabhängig und roboterverträglich anzupassen. Die Schadstelle muss vollständig verfüllt bzw. der Stutzen / Einlauf wiederhergestellt werden.

Verarbeitung (Verspachteln): Konudur Robopox 20 kann unter bestimmten Bedingungen als Roboter-spachtelharz verwendet werden. Bitte fordern Sie hierzu unsere gesonderte technische Beratung an.

Gerätereinigung: Innerhalb der Topfzeit können Rückstände der Epoxidharzspachtelmasse mit MC-Reinigungsmittel U entfernt werden. An- oder ausreagiertes Material lässt sich nur mechanisch entfernen.

TECHNISCHE WERTE & PRODUKTMERKMALE

Kenngroße	Einheit	Wert	Bemerkungen
Mischungsverhältnis	Massetteile	3 : 1	Komp. A : Komp. B
	Volumenteile	3 : 1	Komp. A : Komp. B
Dichte	kg/l	ca. 1,78	
Verarbeitungszeit ¹⁾	Minuten	ca. 20	
Verarbeitungsbedingungen	°C	≥ 8 ≤ 30	Luft- und Untergrundtemperatur
		≥ 15 ≤ 30	Materialtemperatur
Verbrauch ²⁾	kg/m ² /mm	ca. 1,78	
Aushärtezeit	Stunden	ca. 3,5 - 5	
Druckfestigkeit	N/mm ²	≥ 65	
Haftzugfestigkeit (Beton, nass)	N/mm ²	≥ 2,9	

Alle technischen Kennwerte sind Laborwerte und bei 21°C ±2°C und 50% rel. Luftfeuchte ermittelt.

1) bei Vorwärmen des Harzes auf 30° C

2) Verbrauchsmengen sind objektspezifisch und abhängig von der Rauigkeit des Untergrundes sowie der Lagerungs-, Verarbeitungs- und Untergrundtemperatur. Zur Ermittlung objektspezifischer Verbrauchsmengen werden Vorversuche empfohlen.

Gerätereinigungsmittel	MC-Reinigungsmittel U
Farbton	oxidrot
Lieferform	Gebindepaar à 2,8 l
	4 x 2,8 l Gebindepaar pro Karton
	12 x 0,5 l Schlauchbeutel pro Karton (Komp. A + B getrennt verpackt)
	12 x 0,7 l Schlauchbeutel pro Karton (Komp. A + B getrennt verpackt)
Lagerung	In nicht angebrochener Originalverpackung und bei Temperaturen zwischen 8°C und 20°C in trockener Umgebung mindestens 12 Monate lagerfähig.
Gebindeentsorgung	Einweggebinde restlos entleeren. Beachten Sie hierzu unser Informationsblatt "Rücknahme restentleerter Transport- und Verkaufsverpackungen". Dieses senden wir Ihnen auf Wunsch gerne zu.

Sicherheitshinweise

Bitte beachten Sie die Gefahrenhinweise und Sicherheitsratschläge auf den Etiketten und den Sicherheitsdatenblättern. GISCODE: RE30

Anmerkung: Die in diesem Datenblatt gemachten Angaben erfolgen aufgrund unserer Erfahrungen nach bestem Wissen, jedoch unverbindlich. Sie sind auf die jeweiligen Bauobjekte, Verwendungszwecke und die besonderen örtlichen Beanspruchungen abzustimmen. Die von der Standardanwendung abweichenden Objektgegebenheiten sind vorab vom Planer zu überprüfen und bedürfen der Einzelfreigabe. Die technische Beratung der Fachberater der MC ersetzt nicht die planerische Aufarbeitung der Bauwerkshistorie. Dies vorausgesetzt, haften wir für die Richtigkeit dieser Angaben im Rahmen unserer Verkaufs- und Lieferbedingungen. Von den Angaben unserer Datenblätter abweichende Empfehlungen unserer Mitarbeiter sind für uns nur verbindlich, wenn sie schriftlich bestätigt werden. In jedem Fall sind die allgemein anerkannten Regeln der Technik einzuhalten. Die in diesem technischen Datenblatt aufgeführten Angaben sind gültig für das Produkt, welches von der in der Fußzeile aufgeführten Ländergesellschaft ausgeliefert wurde. Es ist zu beachten, dass Angaben in anderen Ländern davon abweichen können. Beachten Sie jeweils die im Ausland gültigen Produktdatenblätter. Es gilt das jeweils neueste technische Datenblatt, das Ausgabedatum in der Fußzeile ist zu beachten. Alle vorangegangenen Ausgaben sind ungültig und dürfen nicht mehr verwendet werden. Die neueste Fassung kann von uns angefordert oder im Internet abgerufen werden. [2300016933]